



25. 9. 2020

Prof. Dr. Lars Krogmann (Stellvertr. Vorsitzender)  
Rosenstein 1, 70191 Stuttgart, Tel. 0711 8936 219; E-Mail: lars.krogmann@smns-bw.de  
Prof. Dr. Theo Simon (Stellvertr. Vorsitzender)  
Gehrendshalde 42, 74427 Fichtenberg, Tel.: 07971 5595; E-Mail: theo.Simon-fichtenberg@gmx.de

## Rundbrief September 2020

Liebe Mitglieder,

leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass unser Vorsitzender Prof. Dr. Martin Blum schwer verunglückt ist und deshalb die Geschäfte des Vorsitzenden nicht führen kann. Diese werden Prof. Dr. Lars Krogmann und Prof. Dr. Theo Simon zusammen mit dem Vorstand übernehmen. Wir wünschen Herrn Blum baldige Genesung und die Wiedererlangung seiner vollen Schaffenskraft.

Dieses Jahr war und wird für die Gesellschaft auch weiterhin von der Corona-Krise stark geprägt. So mussten wir schon im Frühjahr einen Vortrag ausfallen lassen, ebenso alle schon vereinbarten Exkursionen. Das traf auch auf die Vereinszweige zu. Für das Jahr 2020 hat der Vorstand beschlossen, die Mitgliederversammlung und die Walter-Schall-Preis-Verleihung zu verschieben und keine Vorträge im Museum am Löwentor anzubieten.

Walter-Schall-Preisträger ist Daniel Gilbert Bartsch, Staatl. Museum für Naturkunde, Stuttgart. Die preisgekrönte Arbeit: *Die Schmetterlinge des NSG Leudelsbachtal bei Markgröningen und des darin gelegenen Grundstücks des Entomologischen Vereins Stuttgart – 91 Jahre Feldforschung.* – Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 54 (3): Seiten 1 – 308. Herzlichen Glückwunsch an Herrn Bartsch. Die Preisverleihung wird 2021 erfolgen.

In der Rosenau finden die Science-Pub-Veranstaltungen statt, aber mit Voranmeldung und gleichzeitiger Bezahlung bei der Rosenau. Der Eintritt beträgt 9.- €, ermäßigt (Mitgl. d. Gesellsch. f. Naturkde.) 5.- €. Die Entwicklung der Corona-Krise kann natürlich Änderungen bedingen, die heute noch nicht absehbar sind.

Sie finden in den Anlagen unser Veranstaltungsprogramm für das Winterhalbjahr 2020/2021.

Die Digitalisierung der alten Jahreshefte wurde ein großes Stück vorangebracht. Dieses Projekt wird zusammen mit der Universitätsbibliothek Stuttgart bearbeitet. In den nächsten Monaten sollen alle alten Jahreshefte der Gesellschaft – zurück bis 1845 – digital zur Verfügung gestellt werden. Wir hoffen, dass bis zum Jahresende bereits die ersten Bände online zur Recherche einsehbar sind. Damit wird das in unseren Jahreshften enthaltene, immense Wissen für einen weiten Personenkreis zugänglich.

# Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg e.V. gegr. 1844



Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg e.V.  
Rosenstein 1, 70191 Stuttgart

---

GESELLSCHAFT FÜR  
NATURKUNDE  
IN WÜRTEMBERG E.V.

Die Arbeit am Band 176 (2020) ist praktisch abgeschlossen; dieser wird mit über 470 Seiten wieder sehr umfangreich ausfallen und botanische, geologische, paläontologische, zoologische sowie wissenschaftsgeschichtliche Arbeiten umfassen. Das Jahreshft 2020 wird, wenn alles wie geplant verläuft, im Dezember erscheinen und verschickt werden.

Bitte haben Sie Verständnis für das wegen der Corona-Krise stark reduzierte Programm. Bleiben Sie gesund, kommen Sie gut durch den Winter und hoffen Sie mit uns auf bessere Bedingungen für die Umsetzung unserer Vorhaben für das Jahr 2021.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Anlagen: Veranstaltungen, Walter-Schall-Preis

# Veranstaltungsprogramm der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg, Stuttgart

Winterhalbjahr 2020 – 2021

## Vorträge im Museum am Löwentor, 19:15 Uhr

Do 14. Jan. 2021 Dr. Hans Hagdorn und Prof. Dr. Theo Simon

### Neue bundesweite Muschelkalk-Stratigraphie

Stratigraphie ist in der Geologie seit eh und je ein unerlässliches Werkzeug für wissenschaftliches Arbeiten. Ablagerungsräume, Faziesanalysen oder Mächtigkeitkarten wären ohne Stratigraphie nicht darzustellen. Ein Werkzeug aber muss ab und zu überdacht und verbessert werden. Die nun erfolgte "Grundüberarbeitung" soll im Vortrag an Beispielen vorgestellt werden.

Do 11. Feb. 2021 Dr. Thomas Kölpin; Direktor der Wilhelma  
**Schlangen und Schlangenbisse**

"Schlangen, im Besonderen Giftschlangen, faszinieren die Menschheit seit alters her. Dieser Vortrag beschäftigt sich mit den einzelnen Familien dieser Tiergruppe und der Gefährlichkeit, die von ihren Bissen ausgeht, und gibt Hinweise auf deren Behandlung."

Do 11. März 2021 Prof. Dr. Anke Steppuhn, Universität Hohenheim

Thema wird noch bekannt gegeben.

## Science Pub - Programm Winter 2020/21

Eine Veranstaltung der **Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg** und des **Staatlichen Museums für Naturkunde in Stuttgart**, mit Unterstützung der **Berthold Leibinger Stiftung GmbH, Ditzingen**

Rosenau - Lokalität & Bühne | Rotebühlstraße 109 b | Beginn: 19:00 Uhr, Einlass 17:30 Uhr

Eintritt: € 9.-, ermäßigt (Mitglieder der Gesellschaft und Mitglieder des Fördervereins des Naturkundemuseums): € 5.-. Anmeldung und Bezahlung unter [www.rosenau-stuttgart.de](http://www.rosenau-stuttgart.de).

*Die „Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO)“ vom 23. Juni 2020, erlaubt uns Kulturveranstaltungen bis zu ca. 85 Personen durchzuführen.*

*Die neue Verordnung zielt verstärkt auf die Kontaktnachverfolgung. Demnach dürfen bis zu 19 Personen gemeinsam an einem Tisch sitzen, ohne dass diese einer Familie oder einem Haushalt angehören müssen. Die Tische in der Rosenau sind so gestellt, dass der Abstand von 1,5 Meter zum nächsten Tisch eingehalten wird. Auch in den Gängen ist genügend Platz (Maskenpflicht), um sich ausreichend aus dem Weg gehen zu können.*

*Auch alle anderen Hygiene- und Abstandsregeln werden von unserer Seite eingehalten, und wir achten auch darauf, dass diese von den Besucher\*innen eingehalten werden.*

*Die Rosenau verfügt über eine Lüftung, die mit Zu- und Abluft arbeitet, d.h. anders als bei einer Umluftanlage, die verbrauchte mit frischer Luft ausgetauscht wird. Beim Einlass werden wir von allen Gästen die personenbezogenen Daten erheben und die Platzierung an den Tischen vornehmen, so dass gegebenenfalls eine Kontaktnachverfolgung möglich ist.*

**19. Okt. 2020**

**Dipl. Phys. Sven Ederer**

*TRUMPF GmbH + Co. KG, Ditzingen*

### **Licht kann alles – außer Laserschwert**

Vor 60 Jahren, am 16. Mai 1960, präsentierte Theodore Maiman in New York der Weltöffentlichkeit den ersten Laser, eine Strahlquelle für „kohärentes Licht“. Physikalisch hochinteressant, resultiert dieses künstliche Licht aus der Quantentheorie. Goldfinger, Star Wars und Laserlight-Shows prägten sehr früh das Bild des Lasers. Mit CD-Player, Laserpointer und Scannerkasse zog der Laser in den Alltag ein. Welche besonderen Eigenschaften Laserlicht auszeichnet, wo es heute in Medizin, Wissenschaft und Technik eingesetzt wird und an welchen Visionen die Forschung für morgen arbeitet: Der Physiker Sven Ederer, seit über 20 Jahren beim führenden Laser-Spezialisten Trumpf in Ditzingen mit Laser-Innovationen und Kommunikation befasst, wagt die Zusammenfassung und gibt einen komprimierten Einblick in die faszinierende Welt der Lasertechnik.

**Weitere Termine**

**23.11.2020**

**25.1.2021**

**22.2.2021**

**29.3.2021**

## **Vereinszweige**

### **Vereinszweig Oberschwaben**

keine Veranstaltungen

### **Vereinszweig Ostwürttemberg**

Vorträge in der Geo-Gruppe Ostalb e. V. Die Geo-Gruppe arbeitet bei der Albertus-Magnus-Tagung mit dem Vereinszweig zusammen.

### **Schwarzwälder Vereinszweig**

Thomas-Tagung wird auf die Osterzeit verschoben

### **Vereinszweig Unterland**

keine Veranstaltungen

## **Walter-Schall-Preis**

### **Ausschreibung der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg**

Hiermit wird aufgrund einer Spende unseres Mitglieds Obergelogeierat a.D. Dr. Walter Schall erneut der Preis der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg ausgeschrieben.

1. Der Preis wird verliehen von der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg für wissenschaftliche Arbeiten aus den von der Gesellschaft gepflegten Fachgebieten (Botanik, Geologie, Geomorphologie, Geophysik, Meteorologie, Mikrobiologie, Naturschutz, Ökologie, Paläontologie, Zoologie), die neue, den südwestdeutschen Raum betreffende Forschungsergebnisse zum Inhalt haben.
2. Eingereicht werden können selbstständige wissenschaftliche Arbeiten einschließlich Dissertationen, deren Fertigstellung nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Nicht zugelassen sind Master-, Bachelor-, Diplomarbeiten und wissenschaftliche Zulassungsarbeiten. Sind solche Arbeiten selbstständig erweitert oder umgearbeitet worden, so können sie als selbstständige Arbeiten eingereicht werden.
3. Es werden in der Regel zwei Preise verliehen. Insgesamt steht ein Betrag von Euro 3000,- zur Verfügung.
4. Die Einreichung der Arbeiten soll bis zum 01. April 2021 erfolgen; die Arbeiten sind in einem Exemplar zu senden an:  
Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg  
Geschäftsstelle  
Rosenstein 1  
70191 Stuttgart

Die Verleihung des Preises erfolgt bei der Hauptversammlung der Gesellschaft im Herbst 2021.

5. Über die Verteilung und Aufteilung des Preises entscheidet der Vorstand der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg unter Mitwirkung des Spenders. Bei Dissertationen kann ein Gutachten des Betreuers angefordert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
6. Preisgekrönte Arbeiten sollen in den Jahreshften der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg in gekürzter Fassung veröffentlicht werden. Die Einreichung der Arbeit setzt das Einverständnis voraus, im Falle einer Preisverleihung eine gekürzte Fassung bis zur Hauptversammlung der Gesellschaft (Preisverleihung) im Herbst 2021 beim Schriftleiter der Jahreshfte einzureichen.  
Für den Vorstand:

gez.: Prof. Dr. Lars Krogmann, Prof. Dr. Theo Simon